



# Baden-Württemberg

POLIZEIPRÄSIDIUM LUDWIGSBURG

## Datenschutzerklärung – Informationspflichten nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

### 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung ist das Polizeipräsidium Ludwigsburg, Friedrich-Ebert-Straße 30, 71638 Ludwigsburg, Tel.: 07141/18-9,

[ludwigsburg.pp@polizei.bwl.de](mailto:ludwigsburg.pp@polizei.bwl.de)

### 2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Den Datenschutzbeauftragten des Polizeipräsidiums erreichen Sie unter folgender E-Mail

Adresse: [ludwigsburg.pp.bdsb@polizei.bwl.de](mailto:ludwigsburg.pp.bdsb@polizei.bwl.de)

### 3. Zwecke und Rechtsgrundlage zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b und e DS-GVO verarbeitet.

Wir verarbeiten Ihre Bewerbungsdaten, um beurteilen zu können, ob Sie das Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle, auf die Sie sich beworben haben erfüllen. Die rechtlichen Vorgaben für das Auswahlverfahren ergeben sich insbesondere aus Art. 33 Abs. 2 Grundgesetz, dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz und dem Haushaltsrecht. Rechtsgrundlage für die Verarbeitungen im Rahmen des Auswahlverfahrens zur Begründung eines Beamten-/ Beschäftigten/ Praktikantenverhältnisses ist § 15 Landesdatenschutzgesetz in Verbindung mit §§ 83 bis 85 Landesbeamtengesetz.

Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt.

### 4. Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten/ Bewerbungsunterlagen werden sechs Monate nach dem Zugang der Ablehnung vernichtet, soweit eine längere Speicherung nicht zur Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

### 5. Betroffenenrechte

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DS-GVO) sowie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung der Daten (Art. 17 DS-GVO) bzw. Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ggf. ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO). Ihnen steht ferner ein Beschwerderecht bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde LfDI Baden-Württemberg zu (Art. 77 DS-GVO).